

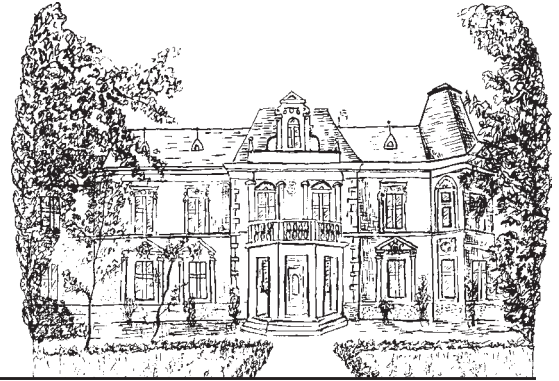
Annaburger Nachrichten

03
2003

Amts- und Mitteilungsblatt

Annaburg • Bethau • Groß Naundorf – Kolonie • Purzien

- Termine
- Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Annaburg
- Satzung
- Vereine
- Theater in Purzien
- Sport



Annaburg, den 11. März 2003

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

mit der Veröffentlichung der Genehmigung der Eingemeindung von Purzien nach Annaburg im Amtsblatt des Landkreises im Februar ist Purzien nun Stadtteil von Annaburg.

Die eigene Identität wird dadurch aber nicht verlorengehen, wenn auf Vereinsebene im Bereich des Ortschaftsrates und der Feuerwehr wie in der Vergangenheit das kulturelle und sportliche Leben so engagiert organisiert wird.

In der Februar-Sitzung des Stadtrates sind die notwendigen Beschlüsse zur Durchführung des 3. Bauabschnittes der Dorferneuerung Purzien gefasst worden, um einen baldigen Baubeginn zu sichern, der bei den finanziellen Möglichkeiten einer selbstständigen Gemeinde Purzien gefährdet wäre. Zur Frage der veränderten Adresse nach der Eingemeindung und deren Ummeldung bei Behörden und Firmen wird jeder Haushalt des Stadtteiles Purzien gesondert informiert.

Zum Stand der Eingemeindung weiterer Orte

Das Genehmigungsverfahren zur Eingemeindung von Prensendorf nach Annaburg verzögert sich. Die Kommunalaufsicht ist bestrebt, mit allen Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Holzdorf eine abgestimmte Auseinandersetzungsvereinbarung zustande zu bringen. Im Ergebnis ist eine Auflösung der VG Holzdorf zum Jahreswechsel zu erwarten. In diesem Zusammenhang hat sich der Ge-

meinderat Löben in seiner Februarsitzung dazu bekannt, sich zum 1. Januar 2004 Annaburg anzuschließen und im ersten Halbjahr 2003 die notwendigen Verhandlungen und Beschlüsse herbeizuführen. Die zukünftige kommunale Gliederung von Holzdorf, Reicho und Busckuhnsdorf ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abzusehen.

Kinderförderungsgesetz

Das vom Landtag am 7. Februar 2003 beschlossene Gesetz bringt eine Reihe von Veränderungen für die betroffenen Eltern und die Städte und Gemeinden. Zukünftig wird eine Ganztagsbetreuung von Kindern nur angeboten, wenn der/die Erziehungsberechtigte oder die Erziehungsberechtigten auf Grund von Berufstätigkeit oder Umschulung die Betreuung zeitlich selbst nicht absichern können.

In den Fällen, wo dies nicht zutrifft, besteht ein Anspruch auf bis zu 5 Stunden Betreuung. Im Gesetz ist eine erhebliche Reduzierung der Zuschüsse des Landes, aber auch des Kreises an die Städte und Gemeinden vorgegeben. Auf Grund der schwierigen finanziellen Lage der Städte wird es nicht zu vermeiden sein, einen Teil dieser Einnahmeausfälle durch Erhöhung der Gebühren auszugleichen. Mit der einhergehenden Verringerung der Betreuungsstunden ergibt sich in der Folge ein geringerer Erzieherstundenbedarf, der uns vor große Probleme stellen wird.

Veränderungen gegenüber der jetzigen Situation sind aber wegen der Vorarbeiten, der Satzungsänderung und der Einbeziehung des Elternkura-

toriums, der Ausschüsse und der notwendigen Stadtratsbeschlüsse nicht vor Juli dieses Jahres zu erwarten.

Baumaßnahmen

In der letzten Stadtratssitzung ist über die Vergabe der Straßenbaumaßnahme Betgestr. entschieden worden. Die Fa. Vogel aus Annaburg als günstigster Bietender wird das Vorhaben im Zeitraum von Mitte März bis Anfang Juni realisieren.

Die anderen, durch die Witterung unterbrochenen Baumaßnahmen, wie Kanalbau Schweinitzer Str., Bruchflügel, Schlosshöfe und Straßenbau "An der Mühle", sind wieder in Betrieb. Hier wird es darauf ankommen, die witterungsbedingten Verzögerungen in Grenzen zu halten und beim Schlosshof die Fertigstellung vor dem Schloss- und Heimatfest zu sichern.

Bürgermeister

Abfuhrplan mobile Abwasserentsorgung

17.03. – 28.03.03

Bethau

Annaburg

- Jessener Straße
- Schweinitzer Straße
- Am Bruchflügel
- Gertrudshof/Heidehof

31.03. – 11.04.03

Purzien

Annaburg

- Birkenweg
- Naundorfer Straße

TERMINE

Tagesordnung der 41. Sitzung des Gemeinderates Groß Naundorf am Dienstag, dem 18.03.2003, um 19.30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus

– öffentlicher Teil –

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 40. Sitzung vom 18.02.2003
5. Bürgeranfragen
6. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
7. Ländlicher Wegebau
8. Ausbau L 113
9. Ausbau K 2229
10. Dankeschönveranstaltung
11. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen

– nicht öffentlicher Teil –

12. Grundstücksangelegenheiten
13. Vergabeangelegenheiten
14. Anschaffung TS

Tagesordnung der 42. Sitzung des Stadtrates Annaburg am Mittwoch, dem 19.03.2003, um 19.00 Uhr, im Rathaus

– öffentlicher Teil –

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 41. Sitzung vom 19.02.2003
5. Bürgeranfragen
6. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
7. Ländlicher Wegebau
8. Änderung der Hauptsatzung
9. Änderung der Entschädigungssatzung
10. Wahl Nachbesetzung Kultur- und Sozialausschuss
11. Beschluss zur Durchführung eines öffentlichen Gelöbnisses
12. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen

– nicht öffentlicher Teil –

13. Veräußerung einer Unternehmensbeteiligung
14. Vergabeangelegenheiten
15. Niederschlagung/Erlasanträge
16. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen

Tagesordnung der 35. Sitzung des Gemeinderates Bethau am Mittwoch, dem 02.04.2003, um 19.30 Uhr, im Gemeinderaum Pfarrhaus

– öffentlicher Teil –

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 34. Sitzung vom 26.02.2003
5. Bürgeranfragen
6. Beseitigung Hochwasserschäden
7. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
8. Informationen der Bürgermeisterin und Anfragen

– nicht öffentlicher Teil –

9. Vergabeangelegenheiten

Tagesordnung der 32. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses am Dienstag, dem 01.04.2003, um 19.00 Uhr, im Rathaus Annaburg, Sitzungssaal

– öffentlicher Teil –

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 31. Sitzung vom 04.02.2003
5. Bürgeranfragen
6. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
7. Bildung eines Wasser- und Abwasserzweckverbandes
8. Vorstellung Nachkalkulation Abwassergebühren
9. Informationen des Bürgermeisters der Trägergemeinde und Anfragen

– nicht öffentlicher Teil –

10. Vertrag zur Einleitung von Abwasser ins öffentliche Netz
11. Stundungsantrag

Tagesordnung der 33. Sitzung des Hauptausschusses am Mittwoch, dem 02.04.2003, um 19.00 Uhr, im Rathaus

– öffentlicher Teil –

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 32. Sitzung vom 05.02.2003
5. Bürgeranfragen
6. 1. Nachtrag zum Haushaltsplan 2003
7. Änderungen Kindertagesstättensatzung
8. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen

– nicht öffentlicher Teil –

9. Vergabeangelegenheiten
10. Informationen und Anfragen

Tagesordnung der 01. Sitzung des Ortschaftsrates Purzien am Dienstag, dem 25.03.2003, um 19.30 Uhr, im Bürgerzentrum

– öffentlicher Teil –

0. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 43. Sitzung des GR vom 17.12.2002
5. Wahl des Ortsbürgermeisters
6. Verpflichtung
7. Wahl des 1. Stellvertreters
8. Bestätigung des Schriftführers
9. Informationen und Anfragen
Vorstellung der Hauptsatzung und Entschädigungssatzung

TERMINE**Bauausschuss
am 18.03.2003, 18.30 Uhr,
im Rathaus***Tagesordnung:*

- öffentlicher Teil –
- 1. Begrüßung
- 2. Sonstiges
- nicht öffentlicher Teil –
- 3. Bauanträge
- 4. Baumfällgenehmigung

**Ordnungs- und Gewerbeaus-
schuss am 18.03.2003, 19.30 Uhr,
im Rathaus***Tagesordnung:*

- öffentlicher Teil –
- 1. Begrüßung
- 2. Protokollkontrolle
- 3. Bürgerfragestunde
- 4. Gewerbeinformationen
- 5. Sonstiges

MÜLLABFUHRTERMINE**Annaburg, Kolonie,
Groß Naundorf, Bethau**

- Altpapier 20.03.2003
Gelbe Tonne (Haushalte)
Gelber Sack (Geschosswohnungsbauten)
13.03.2003, 10.04.2003
Bio-Abfall 20.03.2003, 03.04.2003
Restmüll 03.04.2003

Purzien, Gertrudshof

- Altpapier 19.03.2003
Gelbe Tonne (Haushalte)
Gelber Sack (Geschosswohnungsbauten)
12.03.2003, 09.04.2003
Bio-Abfall 19.03.2003, 02.04.2003
Restmüll 02.04.2003

**Möbliertes Zimmer mit Bad/DU
in Annaburg zu vermieten.**

Telef. zu erfragen unter (03 53 85) 2 02 59

**Information
zum Bereitschaftsdienst**

nach Dienstschluss und an den
Wochenenden erreichen Sie den
**Bereitschaftsdienst der Stadt-
verwaltung Annaburg** unter der
Rufnummer:

01 72/7 95 03 25**Mitteilung der Stadtverwaltung****In der 31. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der VG Anna-
burg, am 04.02.2003, wurden folgende Beschlüsse gefasst und
durch Abstimmung bestätigt:**

- Beschluss-Nr. 03/03 Überplanmäßige Ausgaben
– Sonderabschreibungen
Beschluss-Nr. 04/03 Stundungsantrag

**In der 40. Sitzung des Gemeinderates Groß Naundorf,
am 18.02.2003, wurden folgende Beschlüsse gefasst und durch
Abstimmung bestätigt:**

- Beschluss-Nr. 33/03 Haushaltsplan 2003
Beschluss-Nr. 34/03 Ausbau Gehwege Plossiger Straße (K2229)
Beschluss-Nr. 35/03 OD-Vereinbarung für Gesamtmaßnahme
Plossiger Straße
Beschluss-Nr. 36/03 Ländlicher Wegebau BOV
Beschluss-Nr. 37/03 Außerplanm. Ausgaben
– Ländlicher Wegebau BOV
Beschluss-Nr. 38/03 Vergabe Sportbodenarbeiten Geräteraum Turnhalle
Beschluss-Nr. 39/03 Anschaffung Möbel und Ausstattungsgegenstän-
de für Kindertagesstätte
Beschluss-Nr. 40/03 Mietangelegenheiten
Beschluss-Nr. 41/03 Finanzierung Dankeschönveranstaltung

**In der 41. Sitzung des Stadtrates Annaburg,
am 19.02.2003, wurden folgende Beschlüsse gefasst und durch
Abstimmung bestätigt:**

- Beschluss-Nr. 09/03 Außerplanm. Ausgaben
– Dorferneuerung 3. BA Purzien
Beschluss-Nr. 10/03 Überplanm. Ausgaben
– Baumaßnahme Betgestraße
Beschluss-Nr. 11/03 Gemeinsame Erklärung zur Situation Irak
Beschluss-Nr. 12/03 Vergabe Planungsleistungen Dorferneuerung
3. BA in Purzien
Beschluss-Nr. 13/03 Vergabe Straßenausbau Betgestraße

**In der 34. Sitzung des Gemeinderates Bethau,
am 26.02.2003, wurde folgender Beschluss gefasst und durch
Abstimmung bestätigt:**

- Beschluss-Nr. 14/03 Herrichtung Gemeindeobjekt Dorfstr. 43

Sagt NEIN zum Krieg!**Gemeinsame Erklärung der Stadträte von Annaburg**

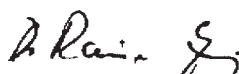
Es ist kein Anti-Amerikanismus, wenn man gegen den Krieg ist, den Präsident Bush beabsichtigt. Wir halten einen Krieg gegen Saddam Hussein für keine geeignete Lösung der Probleme des Terrorismus, der Entmachtung eines Diktators und der Entwaffnung seiner Streitkräfte.

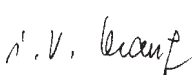
Ein Krieg vernichtet immer unschuldige Menschenleben, kostet Unsummen von Geld und schadet der Ökologie der Erde. Bisher sind durch Kriege keine Probleme der Welt gelöst worden.

Wir unterstützen die UNO mit unserer Erklärung, da noch immer eine reale Möglichkeit besteht, die Machthaber im Irak mit friedlichen Mitteln zur Abrüstung zu zwingen. Die Mehrheit der Völker ist gegen einen Krieg!

Annaburg, den 19. Februar 2003

Fraktion der SPD
Fraktion der Freien Wählergemeinschaft
Fraktion der CDU
Fraktion der PDS


Vorsitzender des Stadtrates


Bürgermeister

Dorferneuerung Purzien

3. Bauabschnitt

Zur Vorstellung der Ausführungsunterlagen des 3. Bauabschnittes Dorferneuerung Purzien werden alle Grundstückseigentümer und Mitglieder des Arbeitskreises zu einer Anliegerversammlung am 13.03.2003, um 19.30 Uhr, in das Bürgerzentrum Purzien ganz herzlich eingeladen.

Kralisch, Bauamt



Herzlichen Glückwunsch

den Jubilarinnen und Jubilaren der Verwaltungsgemeinschaft zum Geburtstag.

Wir wünschen Gesundheit und Wohlergehen und noch viele schöne Jahre im Kreise ihrer Lieben.

Unsere Gratulation gilt auch allen Nichtgenannten.

Namentlich aufgeführt sind die 70. und 75.

sowie ab dem 80. Lebensjahr jeder Geburtstag.

Ihren Geburtstag im Monat **März** begehnen

IN ANNABURG

3. Dörr, Liesbeth	81 Jahre
8. Pöschel, Martin	81 Jahre
9. Lippert, Gertrud	95 Jahre
15. Richter, Else	88 Jahre
16. Böhme, Artur	81 Jahre
17. Kartheuser, Agnes	70 Jahre
18. Bleistein, Rudolf	80 Jahre
Stein, Christa	75 Jahre
22. Ullrich, Herbert	80 Jahre
25. Knochenmuß, Harald	70 Jahre
26. Schmidt, Erich	86 Jahre
27. Bleistein, Maria	83 Jahre
30. Mirring, Brigitte	70 Jahre
31. Möbius, Olga	70 Jahre
Proschwitz, Hedwig	89 Jahre

IN GROSS NAUNDORF

12. Schnürpel, Frieda	87 Jahre
27. Mówius, Toni	81 Jahre
31. Müller, Irene	70 Jahre

IN BETHAU

2. Jähnichen, Erich	81 Jahre
---------------------	----------

Kanalnetzspülungen in Groß Naundorf

Aufgrund von Gewährleistungsabnahmen im Abwasserbereich sollen in der 13. bis 16. Kalenderwoche in Groß Naundorf (voraussichtliche Termine sind nachfolgend aufgeführt) verschiedene Abwasserkanäle gereinigt und anschließend mit einer Kamera befahren werden, um eventuelle Schäden rechtzeitig zu erkennen und zu beheben. Die Spül- und Kontrollarbeiten treffen für die Schmutzwasserkanäle auch in den Straßen zu, in denen in diesem Jahr Straßenbaumaßnahmen geplant sind.

Die Reinigung des Kanalnetzes erfolgt mit einem Hochrückspülgerät. In ungünstigen Fällen kann es aufgrund des hohen Arbeitsdruckes (teilweise bis 100 bar und darüber) zum Austreten von Abwässern aus Sanitäreinrichtungen kommen, wenn z. B. keine oder nur eine unzureichende Entlüftungseinrichtung der grundstückseigenen Abwasserleitung oder keine Rückstausicherung vorhanden ist.

Beim Fehlen einer solchen Einrichtung, aber auch zur Vorbeugung, sollte der für das Grundstück vorgesehene Übergabeschacht in der Zeit der Spülung geöffnet werden, damit der entstehende Druck über diesen entweichen kann. Bei Bedarf wird dieser Schacht auch durch den Betreiber der Kläranlage bzw. dem Personal des Spülfahrzeuges geöffnet. Um eine entsprechende Mitteilung wird gebeten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verwaltungsgemeinschaft Annaburg für keine Schäden haftet, wenn nachweislich keine DIN-gerechte Rückstausicherung vorhanden ist.

Bader, Bauamt

Straßen	voraussichtl. Spültermin
Plossiger Straße	} 25./26.03.2003
Prettiner Straße	
Friedensstraße	
Holzweißigstraße	
Im Winkel	
Annaburger Straße	01./02.04.2003
Straße der Freundschaft	} 08./09.04.2003
Schulstraße	
Ernst-Thälmann-Straße	
Trift	15.04.2003

Einladung zur Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Annaburg

Veranstaltungsdatum: Freitag, 21. März 2003, 19.00 Uhr

Veranstaltungsort: Gaststätte "Goldener Ring" Annaburg

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über das Jagdjahr 2002/2003
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Abstimmung über Beschlussvorlagen
4. Auszahlung des Reinertrages

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Annaburg bittet alle Landeigentümer der Gemarkung Annaburg zur Jahresversammlung. Als Landeigentum gelten alle Wald-, Acker- und Wiesenflächen, ob verpachtet oder selbst bewirtschaftet. Da der Reinertrag der Jagdpacht jährlich an die Landeigentümer verteilt werden muss, dieser aber von wenigen abgeholt wird, bitten wir in diesem Jahr unbedingt die Auszahlung wahrzunehmen, da es keinen zweiten Auszahlungstermin gibt.

Sollten Landeigentümer Verbindung zu nicht in Annaburg wohnenden Landeignern haben, bitten wir, jene zu benachrichtigen. Diese könnten sich dann mit dem Vorstand zwecks Auszahlung des Reinertrages in Verbindung setzen.

Zur Versammlung und Auszahlung ist der Grundbuchauszug des Landeigners, bzw. bei gesundheitlichen oder anderen Verhinderungsgründen eine Vollmacht und der Grundbuchauszug vorzulegen. Die Vollmacht gibt die Möglichkeit, das Stimmrecht und den Empfang des Reinertrages für den Landeigner wahrzunehmen. Vorbereitete Vollmachten können bei der Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft, Frau Doris Jähnichen in 06925 Annaburg, Hinterstr. 15, abgeholt werden.

Jähnichen, Vorsitzende der Jagdgenossenschaft

Gemeinde Bethau

Unser Zempfern fand am 02.03.2003 statt. Mit viel Musik und guter Laune zogen wir durch unseren Ort. Ein Dankeschön an alle, die uns mit Süßigkeiten und Geldspenden erfreuten. Die Geldeinnahmen werden unseren Kindern zugute kommen.

Vorinformation

Unser schon traditionelles Osterfeuer findet am 19. April 2003 am Badeteich (Richtung Großtreben) statt.

Bereits eine Woche vorher, am

12. April, um 14.00 Uhr,

müssen wir in den Wald um Holz zu sammeln.

Ich rufe heute schon alle Bürger der Gemeinde Bethau auf, sich den Termin vorzumerken und würde mich freuen, wenn viele, viele fleißige Helfer Holz für unser Osterfeuer mit sammeln.

Ihre Erika Ruprich

Kabelfernsehen

– Annaburger Heimatkanal

Am 18.03.03, 18.30 Uhr, senden wir auf dem Programmplatz von Eurosport die nächste Folge aus der Annaburger Geschichte.

Vereine mit Film- oder Bildmaterial wenden sich bei Interesse bitte an uns. Gern unterstützen wir Ihre Arbeit mit unseren Möglichkeiten.

Ihre Mannschaft von
geithner-Elektronik

"Wir" e. V. – Landfrauen helfen sich selbst

Treff für arbeitssuchende Frauen und Mädchen in Annaburg

Geplante Veranstaltungen im Monat März 2003

- | | |
|-------------------|--------------------------------|
| 13.03.2003 | Kreatives Gestalten |
| 14.00 Uhr | für Erwachsene |
| 20.03.2003 | Geschichtl. Entwicklung |
| 15.00 Uhr | der Stadt Annaburg |
| | gestern und heute |
| | Videovorführung durch |
| | Herrn E. Kretzschmann |
| 25.03.2003 | Internetfrühstück |
| 10.00 Uhr | |
| 27.03.2003 | Besichtigung |
| 14.00 Uhr | des Schlossmuseums |
| | Treff: Vorderschloss Eingang |
| 01.04.2003 | Basteln für Kinder |
| 14.00 Uhr | |
| 03.04.2003 | Osterbasteln |
| 14.00 Uhr | für Erwachsene |

Die Johanniter

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Kreisverband Dessau
Albrechtstraße 12 · 06844 Dessau
Tel. 0340/26079-10 · Fax 0340/22043-10

Mitglied des Fachverband des Diakonischen Werkes

Hochwasser-/Grundwasser- schäden in Groß Naundorf, Bethau, Annaburg

Seit September sind die Johanniter unterwegs, um den Opfern der Hochwasserkatastrophe vom August 2002 zu helfen. Obwohl wir schon eine große Anzahl von Bürgern besucht und beraten haben, möchten wir nochmals unsere Hilfe anbieten. Wir beraten die Geschädigten über Fördermöglichkeiten, helfen beim Ausfüllen von Unterlagen und bei der Beseitigung diverser anderer Probleme. Auch haben wir die Möglichkeit über eigene Spendengelder Unterstützungen zu gewähren. Diverse Anträge führen wir mit bzw. können wir kurzfristig vermitteln.

Bitte informieren Sie die betroffenen Bürger über diese Möglichkeit oder senden Sie uns eine Liste mit Interessenten zu, damit wir dort gezielt helfen können.

Mit freundlichen Grüßen

Axel Hausmann,
Johanniter-Hochwasserhilfe

Für den vorgenannten Zweck sind Vertreter des Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

am 19. und 20.03.2003

jeweils ab 10 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus in Groß Naundorf anzutreffen.

Information

Die Kompostieranlage in Klossa nimmt von Privathaushalten kostenlos Ast- und Strauchverschnitt entgegen.

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 07.00 – 16.00 Uhr

Achtung! Ausschneiden! Achtung! Ausschneiden! Achtung!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst April 2003 Dienstbereich Annaburg – Prettin

01.04.03 ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
02.04.03 ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
03.04.03 ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
04.04.03 19.00 Uhr		
bis 07.04.03 07.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 60) 7 61 75 04
07.04.03 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 60) 7 61 75 04
08.04.03 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 60) 7 61 75 04
09.04.03 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 60) 7 61 75 04
10.04.03 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 60) 7 61 75 04
11.04.03 19.00 Uhr		
bis 14.04.03 07.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
14.04.03 ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
15.04.03 ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
16.04.03 ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
17.04.03 ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
18.04.03 07.00 Uhr	Ostern	
bis 22.04.03 07.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
22.04.03 ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
23.04.03 ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
24.04.03 ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
25.04.03 19.00 Uhr		
bis 28.04.03 07.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
28.04.03 ab 19.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
29.04.03 ab 19.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
30.04.03 ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59

Änderungen vorbehalten, diese werden in der Tagespresse aktualisiert!

Haushaltssatzung der Gemeinde Bethau für das Haushaltsjahr 2003

1. Haushaltssatzung

Auf Grund des § 92 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom 05.10.1993 (GVBl. LSA Nr. 43) zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Förderung der kommunalen Mandatstätigkeit vom 26.04.1999 (GVBl. LSA S. 152), hat der Gemeinderat Bethau am 29.01.03 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2003 beschlossen:

§ 1	Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2003 wird	im Verwaltungshaushalt	in der Einnahme auf in der Ausgabe auf	128.000 € 128.000 €
§ 2	Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigungen) wird auf	im Vermögenshaushalt	in der Einnahme auf in der Ausgabe auf	163.200 € 163.200 € festgesetzt.
§ 3	Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf			0 € festgesetzt.
§ 4	Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2003 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf			0 € festgesetzt.
§ 5	Der an die Verwaltungsgemeinschaft zu entrichtende Umlagesatz je Einwohner beträgt			30.000 € festgesetzt.
§ 6	Die Steuersätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:			211,00 €.

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) v. H.
2. Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und Gewerbekapital v. H.
3. Automatensteuer 25,00 €
4. Standgebühren 2,50 €

§ 7 Über- und außerplanmäßige Ausgaben im Sinne des § 97 der GOLSA sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 1.000 € überschreiten. Für Beträge bis zur Limitierung wird zusätzlich die Ermächtigung an den Bürgermeister der Trägergemeinde übertragen.

Bethau, den 29.01.03



Neude
Bürgermeister

II. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2003 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die nach § 94 der GOLSA erforderliche Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde erfolgte am 07.02.2003 unter AZ 30/15.2/Lehner. Der Haushaltsplan 2003 liegt in der Zeit vom 11.03.03 – 20.03.03 zur Einsichtnahme im Rathaus Annaburg, Kämmererei, zu den üblichen Sprechzeiten öffentlich aus.

Bethau, den 11.03.2003



Neude
Bürgermeister

– Ausfertigung –

Amtsgericht Wittenberg
Dessauer Str. 291 · 06886 Luth. Wittenberg
Geschäfts-Nr.
13 K 226/00

10.02.2003

Zwangsversteigerung

Zur Aufhebung der Gemeinschaft soll am 25.04.2003, 8.00 Uhr, im Amtsgericht, Dessauer Str. 291, 06886 Wittenberg, Zi. 104, versteigert werden das im Grundbuch von Annaburg Bl. 2085 eingetragene Grundstück

lfd. Nr. 2: Gemarkung Annaburg, Flur 14, Flurst. 58

Gebäude- und Freifläche, Ackerstr. 1

Größe: 484 m².

Der Versteigerungsvermerk ist eingetragen am 08.02.2001

Zu dieser Zeit waren als Eigentümer eingetragen:

– siehe Anlage –

Verkehrswert: 37.100,- EUR

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Es ist zweckmäßig, schon 2 Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs – getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärungen auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

gez. Lehmann
Rechtspfleger



Ausgefertigt,
Wittenberg, 12.02.03

[Handwritten Signature]
Urteilsbeamter
der Geschäftsstelle

Anlage

- | | |
|--|---|
| <p>1.1. Frau Gertrud Lehnert
An der Umfluth 10a
49479 Ibbenbüren</p> <p>1.2. Frau Elfriede Schröder
Fabrikstr. 3 · 06888 Mühlanger</p> <p>1.3. Herrn Roland Reinhard Peschke
Geusaer Str. 87
06217 Merseburg</p> <p>1.4. Herrn Günter Peschke
Buchenweg 6 · 06268 Querfurt</p> <p>1.5. Frau Ingrid Peschke
Gatterstädt · Osterhäuser Weg 3
06268 Querfurt</p> <p>1.6. Frau Kerstin Peschke
Fischergasse 10
86529 Schrobenhausen</p> <p>1.7. Herrn Falko Peschke
Gatterstädt · Osterhäuser Weg 3
06268 Querfurt</p> <p>1.8. Herrn Jens Peschke
Gatterstädt · Osterhäuser Weg 3
06268 Querfurt</p> | <p>1.9. Herrn Marco Peschke
Gatterstädt · Osterhäuser Weg 3
06268 Querfurt</p> <p>1.10. dem mdj. Andre Peschke
Gatterstädt · Osterhäuser Weg 3
06268 Querfurt</p> <p>1.11. Herrn Jörn Peschke
Blumenweg 29
14913 Jüterbog</p> <p>1.12. Herrn Dirk Peschke
Blumenweg 29
14913 Jüterbog</p> <p>1.13. Frau Elisabeth Peschke
Planeggerstr. 34
81241 München</p> <p>1.14. Herrn Ernst Peschke
Schwabenbergstr. 84c
70188 Stuttgart</p> <p>1.15. Herrn Prof. Dr. Heinz Peschke
Eichenroder Ring 5
13435 Berlin</p> |
|--|---|

– in Erbengemeinschaft –

1. Ausfertigung

1 5 1 7 1 0 5 6

(Gemeindeschlüssel-Nr.)

Verf.-Nr. 611/2-02-JE-25/96

Amt für Landwirtschaft und
Flurneuordnung Anhalt
Ferdinand-von-Schill-Str. 24
06844 Dessau

, den 05.02.2003

Schlussfeststellung

Im Bodenordnungsverfahren Zusammenführung Purzien II

wird hiermit gemäß § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) i. V. m. § 149 Flurbereinigungsgesetz die Schlussfeststellung erlassen und folgendes festgestellt:

1. Die Ausführung des Bodenordnungsverfahrens nach dem Bodenordnungsplan ist bewirkt.
2. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Bodenordnungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Das Bodenordnungsverfahren ist nach Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung beendet.

Gründe:

Der Abschluss des Bodenordnungsverfahrens durch Schlussfeststellung ist zulässig und begründet. Der Bodenordnungsplan ist in allen Teilen ausgeführt.

Insbesondere ist das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die im Bodenordnungsplan Beteiligten übergegangen.

Die öffentlichen Bücher sind berichtigt bzw. die entsprechenden Unterlagen an die dafür zuständige Behörde abgegeben worden. Da somit weder Ansprüche der Beteiligten noch sonstige Angelegenheiten gegeben sind, die im Bodenordnungsverfahren hätten geregelt werden müssen, war dieses durch Schlussfeststellung abzuschließen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft und Flurneuordnung Anhalt erhoben werden.

Im Auftrag

[Handwritten Signature]
Glatzer



DRK-Hilfsmittellager für vom Hochwasser betroffene Bürger

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit möchten wir Sie darüber in Kenntnis setzen, dass der Betrieb des Hilfsmittellagers im Porzellanwerk Annaburg ab dem 01.03.2003 eingestellt wurde. Leider war eine Verlängerung über den 28.02.2003 nicht möglich, da die Finanzierung der dort geringfügig beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum genannten Zeitpunkt auslief.

Das Hilfsmittellager des Landkreises Wittenberg in Jessen, Robert-Koch-Straße (ehemaliges Verwaltungsgebäude des LK Jessen) wird bis Ende März weiterhin der Bevölkerung mit Sachspenden zur Verfügung stehen.

Für Ihr Verständnis bedanken wir uns im voraus und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Hampel, stellv. Vorstandsvorsitzende



DRK
Sozialstation

Hauskrankenpflege "Rund um die Uhr"

Tel.: (0 35 37) 21 22 36

Leiterin: Schw. Birgit Leipziger

- Häusliche Krankenpflege
- Haushaltshilfe
- Pflegevisite
- Pflegehilfsmittelverleih
- Hausnotruf
- Fußpflege

Hospitalstraße 21 · 06917 Jessen

Einladung zur Informationsveranstaltung

Thema: **Betreuungsrecht**

Ort: **DRK-Altenpflegeheim Annaburg, Speiseraum**

Zeit: **02.04.03, von 15.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr**

Zu nachfolgend aufgeführten Fragen informiert Frau Heinecke, Richterin beim Vormundschaftsgericht Wittenberg

Was beinhaltet eine Betreuung? Kann ein Volljähriger unter Vormundschaft stehen? Wer sollte einen Betreuer erhalten? Wer kann Betreuer sein? Was ist eine Altersvorsorge-Vollmacht bzw. eine Betreuungsverfügung? Wird mit der Betreuung der Betroffene entmündigt? Was regelt eine Betreuung? Wie leite ich eine Betreuung ein? Wer ist mein Ansprechpartner? Wird der Betroffene angehört? Wie erfolgt die Durchführung? Wie lange gilt eine Betreuung? und immer wieder die Frage, Was kostet dies?

Weitere Fragen Ihrerseits werden durch Frau Heinecke gern beantwortet.

Wußmann, Heimleiterin

Theater in Purzien

Am Samstag, **05.04.2003**, um 19.30 Uhr, findet nun schon zum 12. mal eine Theaterveranstaltung mit der Spielschar Kaunitz im Bürgerzentrum statt.

Zur Aufführung kommt das Stück

"Strohwitwer haben es schwer",

eine Komödie von Walter G. Pfaus in drei Akten.

Der Kartenvorverkauf erfolgt am 28.03.03, um 18.00 Uhr, im Bürgerzentrum.

Es laden ein der FSV Purzien e. V. und die Kolpingfamilie Kaunitz.



Groß Naundorf: Einladung!

Auch im Monat März laden wir alle Rentner und Vorrucheständler unserer Gemeinde herzlichst zu unserem nächsten Treffen ein.

Start in den Frühling mit Show Programm

das ist unser Thema.

Wann: Am Freitag, dem 28.03.

Wo? Das wird nicht verraten
– Überraschung.

Da wir noch über keinen geeigneten Raum in unserer Gemeinde verfügen, müssen wir wieder in die Umgebung fahren.

Busabfahrt 14.00 Uhr ab Thälmann-Platz

14.05 Uhr ab Trift

14.10 Uhr ab Kolonie

Der Unkostenbeitrag für Kaffee, Kuchen, Programm und Busfahrt beträgt 4 EUR/ Person. Anmeldungen ab sofort an E. Müller 20869 oder E. Schmagar 20865. Also, auf in den Frühling ihr Naundorfer, es wird sicherlich wieder so gemütlich wie beim letzten Treffen!

E. Schmagar, Heimatverein

Service aller
PKW-Typen

3,124

Liter*
100 km

* Durchschnittsverbrauch

Benzin-
Sparwunder

W!

Der Matiz im Guinness-Buch der Rekorde

Jetzt mit
5 Jahren Werksgarantie
opt.

ab

7.700,-

Autos aller Marken (Opel, VW, Ford ...), ob Neu-, Jahres- oder Gebrauchtwagen
- Bei uns kein Problem - Wir beschaffen Ihr Wunschauto!

Autozentrum

ROEDLER

Die Spezialisten für Ihr Auto!

ANNABURG

Tel.: (03 53 85) 2 14 44
Funk: (01 72) 3 07 72 77

DAEWOO-Haupthändler

Am Aschermittwoch ist alles vorbei!

Für uns Neuhäuser war der Höhepunkt der närrischen Zeit bereits am 15. u. 16.02.03 gekommen. Am 15.02., ab 20.00 Uhr, war Fasching angesagt. Es waren wieder viele schöne Kostüme dabei. Die Prämierung fiel da ganz schön schwer. Es gab viel Spaß und Annemarie tanzte man noch begeistert so gegen früh. Das war wieder für viele eine kurze Nacht, denn ab 9.00 Uhr morgens ging das Zernern los. Es gingen wieder 15 Kinder mit, denn es ist eine ganz schöne Anstrengung so lange durchzuhalten, denn ab 14.00 Uhr war Kinderfasching. Es gab wieder einige neue Gesichter, denen hat es gut gefallen und sie kommen gerne wieder, schon am 1. Juni zum Kindertag in der Parkanlage, Beginn 14.00 Uhr – bitte vormerken!

Einige Erwachsene fehlten aber zum Zernerschmaus, doch es ist wieder gemütlich gewesen. Heike und Frank haben sich mit den Kindern wieder viel Mühe gegeben. Vielen Dank euch allen, die uns so reichlich mit Süßigkeiten, Getränken, Keksen, Lebensmitteln usw. bedacht haben beim Zernern.

Unser Verein konzentriert sich bereits auf den 1. Mai, zum Fest der Vereine auf dem Markt.

Wir werden wieder für die Kinderspiele sorgen. Dort können Sie wieder neue Bilder auf den Tafeln von unseren letzten Feiern besichtigen. Na, Lust zum Mitmachen? Bei uns ist jeder willkommen!

In diesem Sinne verbleibe ich mit den besten Grüßen bis zum nächsten mal, auch im Namen der Mitglieder des Vereins.

Brigitte Hoffmann
Vorsitzende

**Vermieten
in Annaburg**
ohne Kautions, sanierte
3-Raum-Wohnungen
Parterre und 2. Etage
mit Heizung und Balkon.

**Tel. zu erfragen unter
(035385) 20618 oder
(030) 8220988**

Seitz

Jüterbog

Tel. 0 33 72/4 15 10
Internet: www.seitz-heizoel.de

Partner der ELF Mineralölhandel Ost GmbH



Heizöl

- Diesel
- Biodiesel
- Schmierstoffe



Arbeitnehmer betreuen wir von A – Z

im Rahmen einer Mitgliedschaft

bei der **Einkommensteuererklärung**,

wenn Sie Einkünfte aus nichtselbstständiger Tätigkeit haben und die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z. B. Vermietung) die Einnahmegrenze von insgesamt 9.000 bzw. 18.000 € nicht übersteigen.

Beratungsstelle: Mügeln, Hauptstraße 14

Telefon: 03 53 84/2 06 31 · Fax: 03 53 84/2 07 88

kostenloses Info-Telefon: 08 00-1 81 76 16 · Internet: www.vlh.de · e-Mail: info@vlh.de

WERKMARKT WITTIG

*Wir
räumen
um
Alles muß raus !!*

**Diverse Farben und Tapeten bis 70 %
im Preis reduziert**

z.B.:

Tapeten

ab
0,99 €/Rolle

Buntlacke

ab
2,50 €

- solange der Vorrat reicht -

06917 Jessen

Arnsdorfer Straße 55

Tel.: 0 35 37 / 26 05-0

*Auch im Internet
www.wittig-jessen.de*

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr

Sa. 8.00 - 16.00 Uhr

Einladung an alle Leser der Annaburger Nachrichten

Am Freitag, dem 21. März 2003, um 19.30 Uhr, findet in Plossig im "Deutschen Kaiser" unser Heimatabend statt.

Das große Thema des Abends ist: Die Elbaue in Vergangenheit und Gegenwart. Herr Prof. Klaus Däumichen liest aus seinen sehr interessanten Büchern "Das Jahrhunderthochwasser in Stadt und Landkreis Wittenberg" und "Streifzüge durch die Geschichte der Elbaue".

Zwischendurch singt eine professionelle Künstlerin Melodien aus dem Wiener Land. Ganz nebenbei wird ein richtiges Dorfschlachtfest gefeiert, wo man sich mal ordentlich satt essen kann.

Eintritt ist frei.

Es laden herzlich ein:

Gemeinde Plossig

Heimatverein Plossig

Veranstalter W. Pötzsch

"Klassische Musik" – ernste Musik??

Köthener Schüler führen die "Bauern-Kantate" BWV 212 von J. S. Bach in einer szenischen Inszenierung im Porzellanwerk Annaburg auf – gemeinsames Programm mit der Blockflötengruppe der Musikschule Wittenberg, Außenstelle Jessen



Warum agierte und musizierte ausgerechnet dieses Köthener Ensemble mit einem Leipziger Werk des bedeutenden Barokkomponisten im Rahmen der Schweizer Expo 02 sowie im Rahmen des Landesjugendmusikfestes 2002 – und warum werden nun weitere Aufführungen folgen?

Dass klassische Musik längst nicht immer eine ernste Angelegenheit ist, lässt sich aber auch in anderen Werken und Musizierweisen nachvollziehen. Nach dem ersten gemeinsamen Auftritt in Staßfurt im September 2002 waren sich die Köthener Schüler und die **Blockflötengruppe der Musikschule Wittenberg, Außenstelle Jessen, unter Leitung von Frau Dorothea Schulze** einig: Man sollte des öfteren Ensembles mit einem ähnlichen musikalischen Anspruch dem interessierten Publikum vorstellen.

Sie können eine solche Aufführung am **22. März 2003, 16.00 Uhr** in der **Annaburg Porzellan GmbH** erleben!

Schießwarnungen für 2. Quartal 2003

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Standortälteste Holzdorf ist verpflichtet, der Bevölkerung der am Militärischen Sicherheitsbereich (MSB) der Annaburger Heide anliegenden Gemeinden über die im MSB der Annaburger Heide stattfindenden Schießvorhaben zu informieren.

Schießwarnung Nr. 14/03

für den "Militärischen Sicherheitsbereich Annaburger Heide"

- 1) Im Militärischen Sicherheitsbereich (MSB) der Annaburger Heide werden folgende Gebiete zum Schießen im freien Gelände gesperrt:

Tag	Datum	Sperrzeit	Sperrbereich	Bemerkung
Mo.	31.03.03	09.00 – 15.30	A	
Di.	01.04.03	09.00 – 15.30	A	
Mi.	02.04.03	09.00 – 15.30	A	
Do.	03.04.03	09.00 – 15.30	A	
Fr.	04.04.03	keine Nutzung	A	

Schießwarnung Nr. 15/03

Tag	Datum	Sperrzeit	Sperrbereich	Bemerkung
Mo.	07.04.03	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Di.	08.04.03	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Mi.	09.04.03	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Do.	10.04.03	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Fr.	11.04.03	keine Nutzung	A	

- 2) Es ist verboten:

- unbefugtes Betreten des Militärischen Sicherheitsbereiches;
- widerrechtliches Aneignen von Munition und Munitionsteilen;
- Berühren von Blindgängern – Achtung Lebensgefahr!

- 3) Übende Truppen und Inhaber von Berechtigungsausweisen dürfen den Militärischen Sicherheitsbereich nur nach vorheriger Einweisung betreten bzw. befahren.
- 4) Vorsicht! Blindgänger, übende Truppen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr.
- 5) Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und dem StOÄ Holzdorf zu melden.
- 6) Für den Militärischen Sicherheitsbereich der Annaburger Heide gilt grundsätzlich Betrete- und Befahrverbot. Der Sperrbereich A (Scharfschießen im freien Gelände) ist darüberhinaus durch Schranken, Verbots- und/oder Hinweisschilder gesondert gekennzeichnet.

Im Auftrag

Andres, Oberstabsfeldwebel

Wir vermieten in Annaburg und Prettin

modernisierte Zwei-, Drei-
und Vierzimmerwohnungen,
Dachgeschosswohnungen.

Anfragen richten Sie bitte an die

**Wohnungsgenossenschaft
Annaburg-Prettin e. G.
Züllsdorfer Straße 34
06925 Annaburg
Tel. (03 53 85) 2 05 03**

Baugeschäft Ladusch

- Maurer-, Putz-
und Betonarbeiten
- Estricharbeiten
- Mauerwerkstrockenlegung
- Trockenbau
- Reparaturarbeiten aller Art

06925 Bethau • Dorfstr. 21

Tel.: 03 53 86/2 35 22

Funk: 01 60/93 47 69 97

Ein Club stellt sich vor



In diesem Jahr feiern wir unser 4-jähriges Clubbestehen. In dieser Zeit mussten wir als "Country Line Dance Club" mit unseren 34 Mitgliedern die guten und weniger guten Stunden des Clublebens kennenlernen und meistern, um uns zu finden und gemeinsam zu verwirklichen.

Zum besseren Verständnis für den Laien vorab einige Ausführungen. Line Dance, hier kann man an der Bezeichnung schon erkennen, dass sich die Tänzer in Reihen (Lines) aufstellen, dabei schauen diese in dieselbe Richtung. Zu jedem Lied gehört ein bestimmter Tanz.

Line Dances gibt es inzwischen nicht nur für Countrysongs, sondern auch zu Techno Musik, Rock, Pop etc. Dies hat zum Vorteil, dass immer mehr junge Leute, die sich mit Country Music nicht unbedingt identifizieren können, Spaß am Line Dance haben.

Line Dance ist für Tanzbegeisterte jeden Alters geeignet und unterscheidet sich im Wesentlichen von anderen Tanzarten dadurch, dass sie nicht an starre Formen des Paartanzes gebunden sind. Gerade dies macht das Besondere an Line Dance aus. Country beinhaltet für uns die Grundlage für ein positives Lebensgefühl und Wohlbefinden in vielen Lebensbereichen und ist heute sehr aktuell.

Die ursprüngliche ländliche Lebensweise, bei der Mensch und Natur im Mittelpunkt stehen, liefern auch den Stoff, aus dem die Country Music gemacht ist. Man sagt, Country Music ist ein Stück Leben in Musik gesetzt. So wollen wir Clubmitglieder und alle anderen Countryfreunde ca. 30, die hierzulande noch kaum verbreitete Country Music im Line Dance den Mitmenschen rüberbringen.

Raumausstattung HEINISCH

Reinhard Heinisch

Raumausstatter

Mühlenstraße 46 · 06925 Annaburg
☎ (03 53 85) 2 06 14 · Fax (03 53 85) 2 06 93

Markisen-Aktion bis 20.03.2003

10 % Nachlass für offene Markilux Gelenkarm-Markisen.

Wir erneuern auch Ihr

- Markisentuch,
- Balkonbespannungen,
- Hollywoodschaukeln,
- Campingstühle und -hocker
- sowie Ihre Korbmarkise mit Folie oder Markisenstoff.



Wir traten bisher zu einigen privaten und öffentlichen Veranstaltungen auf. Im März 2003 werden 5 Countryfreunde an der Berlin Open Country Western Dance Championships in der Starterklasse teilnehmen. Dort haben wir uns das Ziel gesetzt: "Dabeisein ist alles".

Wir treffen uns regelmäßig zum Tanzkurs, um neue Tänze zu erlernen und zu unseren Clubveranstaltungen, überwiegend im Gasthaus "Goldener Ring". Auf diesem Wege möchten wir uns im Namen aller Countryfreunde beim Gastwirt Herrn Jürgen Lehmann und seinem Team bedanken, dass er uns seinen Saal zur Verfügung stellt. Wir tanzen nicht nur, wie schon erwähnt, gibt es ein Clubleben, wo jeder seine Vorstellungen einbringen kann. Dieses soll das Zusammengehörigkeitsgefühl fördern.

Schauen Sie doch einmal ganz unverbindlich rein. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich an Lutz Schikowski, Hohe Str. 21 in 06925 Annaburg (telefonisch 035385/21013) wenden.

Wir würden uns freuen, wenn junge Menschen zu uns finden!

M. Schröpfer

Fremdenverkehrsverein



Unsere bekannte Informationsbroschüre "Unser Heidestädtchen" wird zurzeit überarbeitet und aktualisiert.

Nach Abschluss der Vorbereitungen wird voraussichtlich bis Mai dieses Jahres eine Neuauflage gedruckt.

Gewerbetreibende, die einen Werbebeitrag veröffentlichen möchten, melden sich bitte bis 20.03.03 unter der Telefonnummer 20431.

P. Burckhardt
Vereinsvorsitzender

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Annaburg

Redaktion: Redaktionskollegium der Stadtverwaltung Annaburg, Tel. (03 53 85) 7 02 29

Ansprechpartner: Frau Krüger

Gestaltung, Satz, Druck: Druckerei "Elbe-Elster-Anzeiger", Annaburger Str. 2, 06917 Jessen, Telefon: (0 35 37) 26 40 23

Übernahme von Anzeigenentwürfen nur nach vorheriger Rücksprache. Für die Richtigkeit telefonischer, mündlicher oder handschriftlicher Aufträge übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Die veröffentlichten Zuschriften von Privatpersonen und Vereinen geben die Meinung der Einsender wieder, nicht unbedingt die der Redaktion. Alle Einsendungen sollten sachlich richtig sein. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.

REDAKTIONSSCHLUSS für die nächste Ausgabe 2003 der Annaburger Nachrichten, welche am 08.04.2003 erscheint, ist

Dienstag, der 01.04.2003.

GARAGE zu verkaufen

in Annaburg, Schulstraße

tel. zu erfragen nach 18.00 Uhr

(03 53 85) 2 15 93

Neue Schlager voll Sonne, Wärme, Urlaub und Meer



14. MÄRZ

14. März 2003

Beginn: 19.30 Uhr • Eintritt: 10,50 Euro

Präsentiert vom Porzellancafé Annaburg.

Vorreservierung ab sofort möglich
Telefon 035385/32134

*Veranstaltungsplan
für die Monate
März/April 2003
Begegnungsstätte Annaburg*



- 13.03. 14.00 Uhr
Chorprobe mit Herrn Heß
- 14.03. 14.00 Uhr Sport mit Frau Koch
- 17.03. 08.20 Uhr – Basso Bad Schmiedeberg (Haltest.: Mühlenstr., Markt, Torgauer Str.
- 18.03. 14.00 Uhr – Handarbeitszirkel
14.00 Uhr
Karten- u. Würfelspiele
- 19.03. 14.00 Uhr
Mitgliederversammlung
alle Mitglieder der VS sind dazu recht herzlich eingeladen
15.30 Uhr Sport mit Frau Koch
- 20.03. 14.00 Uhr
Chorprobe mit Herrn Heß
14.30 Uhr – Kreativzirkel
- 21.03. 14.00 Uhr
Sport mit Frau Koch
- 25.03. 14.00 Uhr
Chorprobe mit Herrn Heß
- 26.03. 14.00 Uhr – Kaffeenachmittag
- 27.03. 14.00 Uhr – Frühlingsfest in der "Elsterlandhalle" in Elster, Gast: F. Silbereisen
Voranmeldung erbeten!
- 28.03. 14.00 Uhr
Sport mit Frau Koch
- 01.04. 14.00 Uhr – Handarbeitszirkel
14.00 Uhr
Karten- u. Würfelspiele
- 02.04. 12.00 Uhr – Schlachtefest
Voranmeldung erbeten!
- 03.04. 14.00 Uhr
Chorprobe mit Herrn Heß
14.30 Uhr – Kreativzirkel
- 04.04. 14.00 Uhr
Sport mit Frau Koch
- 06.04. 17.00 Uhr
"Eine Nacht in Venedig"
Operette im Theater Dessau
Anmeldung bis 20.03.
- 07.04. 08.45 Uhr
Kegeln in Holzdorf
Abfahrt vom Markt
- 08.04. 14.00 Uhr – Handarbeitszirkel
14.00 Uhr
Karten- u. Würfelspiele
- 09.04. 14.00 Uhr – Vortrag Frau Huth
Thema: "Gesundheit"
- 10.04. 14.00 Uhr – Chorprobe
- 11.04. 14.00 Uhr
Sport mit Frau Koch
- 13.04. große Flottenparade in Potsdam – **Anmeldung bis 15.03.**
- 14.04. 07.00 Uhr – Fahrt zur Schokoladenfabrik "Halleoren" Halle
Voranmeldung erbeten!

E. Miersch
Begegnungsstätte Annaburg

Vorankündigung zur Tierschau am 03.05.2003 in Steinsdorf

Der Rinderzucht- und Besamungsverein Elbe-Elster e. V. führt in diesem Jahr wieder eine Tierschau durch.

Die Schirmherrschaft hat der Bürgermeister der Stadt Jessen, Herr Dietmar Brettschneider, übernommen.

In enger Zusammenarbeit mit dem Deutschen Bauernverband besteht das Ziel, über die Tierschau die Landwirtschaft den Verbrauchern für Nahrungsgüter näher zu bringen und den Wettbewerb zwischen den Tierzüchtern zu fördern. Im Rahmenprogramm wird wieder moderne Technik vorgeführt und moderne Technologie erläutert.

Wir werden auf der nunmehr 4. Schau an die Tradition der vorangegangenen Veranstaltungen anknüpfen.

Horst Seibicke
Vors. Rinderzucht- u.
Besamungsverein Elbe-Elster e. V.

Die gute Pflege

Häusliche Krankenpflege

Petra Schulze

Siedlung 24



06917 Jessen
(0 35 37) 21 79 60

- komplette Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Urlaubsvertretung für Ihre Pflegeperson
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflegeeinsätze

für Sie stets zu Diensten

Unser Land. Unsere Versicherung.

Schild-burger.



Hier nur 55,-

Das Mopedschild.

www.oesa.de

Ab 1. März gilt das neue Moped-Kennzeichen. Preiswert gibt es das blau-weiße Schild für nur 55 Euro ganz in der Nähe.

Hier bei den ÖSA Versicherungen:

Petra Göttert

Rosa-Luxemburg-Str. 32 · 06917 Jessen
Tel./Fax: (0 35 37) 21 25 69
Funktel.: (01 72) 3 50 29 20

Mo. u. Mi. 9 – 12 Uhr, 13 – 18 Uhr
Di. u. Do. 9 – 12 Uhr, 14 – 19 Uhr
Fr. 9 – 12 Uhr, 13 – 17 Uhr u. n. Vereinb.

privat: Schulfestplatz 11 · 06917 Jessen
Tel.: (0 35 37) 21 44 09

Finanzgruppe

ÖSA Öffentliche Versicherungen
Sachsen-Anhalt

Annaburger Kaninchenzüchter waren auch 2002 sehr erfolgreich



– Besonderer Dank gilt allen Sponsoren –
Die Mitglieder des Rassekaninchenzüchtervereins G7 Annaburg e. V. bedanken sich recht herzlich bei allen Förderern, Gönnern und Sponsoren des Vereins für die hervorragende Unterstützung anlässlich unserer "Erweiterten Vereinsschau" am 23. und 24.11.2002 in der Turnhalle am Kellerberg. Dadurch konnte den zahlreichen kleinen und großen Besuchern eine Ausstellung auf sehr hohem Niveau dargeboten werden.

Folgende Ergebnisse wurden dabei erreicht:

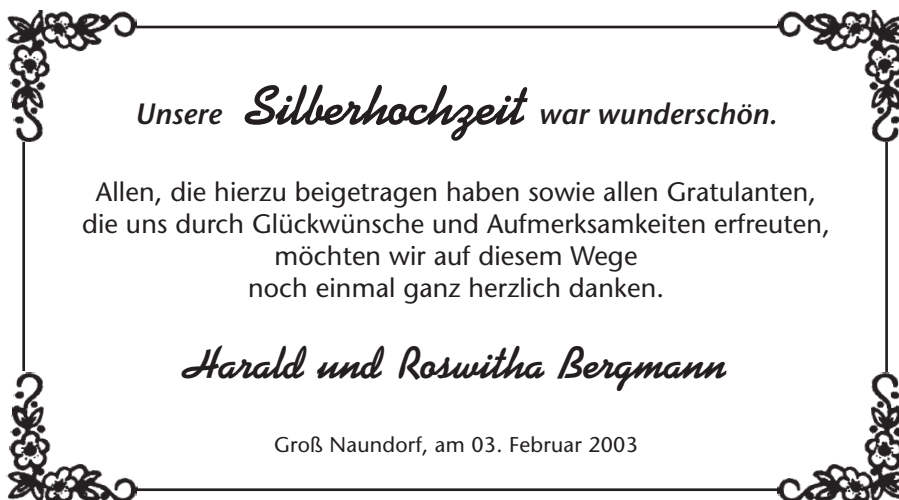
1. Vereinsmeister: E. Kasselt mit einer Zuchtgruppe Kleininchinilla – 386,5 Pkt.
2. Vereinsmeister: E. Kasselt mit einer Zuchtgruppe Hermelin, Blauauge – 386,5 Pkt.
3. Vereinsmeister: L. Matthias mit einer Zuchtgruppe Deutsche Riesen, grau – 385,0 Pkt.

Insgesamt wurden 236 Tiere gemeldet/ausgestellt.

Davon wurden 9 Kaninchen mit dem Prädikat "vorzüglich" und 29 Kaninchen mit dem Prädikat "hervorragend" von den 3 Preisrichtern aus Sachsen und Brandenburg bewertet.

Den Pokal des Bürgermeisters der Stadt Annaburg gewann E. Kasselt mit 773,0 Pkt. für je eine Zuchtgruppe Kleininchinilla und Hermelin, Blauauge. Die Pokalübergabe und Ehrung der erfolgreichsten Züchter erfolgte natürlich durch unseren Bürgermeister Herrn Erich Schmidt.

Traditionell, wie in jedem Jahr, stellen einige Züchter unseres Vereins Tiere zur 13. Landesschau von Sachsen-Anhalt am 07. und 08.12.2002 in Halle/Saale aus. Besonders erfreulich war der Gewinn von 2 Landesmeistertiteln durch "Annaburger Züchter".



Unsere *Silberhochzeit* war wunderschön.

Allen, die hierzu beigetragen haben sowie allen Gratulanten, die uns durch Glückwünsche und Aufmerksamkeiten erfreuten, möchten wir auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich danken.

Harald und Roswitha Bergmann

Groß Naundorf, am 03. Februar 2003

Bei den Deutschen Riesen, grau, stellte L. Matthias die beste Zuchtgruppe aus und wurde Landesmeister. Der Rassesieger kam ebenfalls aus dieser Zuchtgruppe. Genauso Landesmeister wurde Dr. H. Schuster (Prettin) mit einer Zuchtgruppe Russen, schwarz-weiß. Ehrenpreise errangen Dr. H. Schuster (Prettin) mit einer Zuchtgruppe der Rasse Mecklenburger Schekken, schwarz-weiß, Friedhelm Müller (Prensendorf) mit einer Zuchtgruppe der Rasse Mecklenburger Schecken, rot-weiß sowie H. Baum (Axien) mit einer Zuchtgruppe Perlfelh.

Auch in Sachsen stellt ein Züchter unseres Vereins erfolgreich zur "6. Offenen Rassekaninchenausstellung des Landesverbandes Sächsischer Kaninchenzüchter e. V. 2002", die vom 14.12. bis 15.12.2002 in Tautenhain stattfand, seine Tiere aus. E. Kasselt erzielte mit seiner Zuchtgruppe Hermelin, Blauauge das zweitbeste Rasseergebnis und erhielt dafür einen "Landesverbandsehrenpreis".

Auf "Spezial-Club-Schauen" von Sachsen und Brandenburg errangen die Vereinsfreunde B. Wawrik (Prettin) mit seinen Holländer-Kaninchen und F. Müller (Prensendorf) mit seinen Mecklenburger Schecken, rot-weiß zahlreiche Ehrenpokale für Zuchtgruppen und Einzeltiere.

Übrigens, interessierte Kaninchenhalter sind gern dazu eingeladen, eine unserer nächsten Mitgliederversammlungen zu besuchen. Veranstaltungsort ist unser Vereinslokal Gasthof Dietze in Annaburg.

– 28.03., 19.30 Uhr
– 25.04., 19.30 Uhr

Termin Vereinsschau 2003:
29.11. bis 30.11.!!!

Im Namen aller Vereinsmitglieder

Lutz Matthias
Vereinsvorsitzender

Heimspiele SV Grün Weiß Annaburg e. V. März/April 2003

Sa. 16.03.03

09.00 Uhr E-Jugend Annaburg
– R.W. Seyda

10.00 Uhr C-Jugend Annaburg/Prettin
– Allemannia Jessen

Sa. 22.03.03

13.00 Uhr Annaburg II – Nudersdorf I
15.00 Uhr Annaburg I
– B. W. Dessau

So. 23.03.03

09.00 Uhr D-Jugend Annaburg/Prettin
– SG Elbaue Süd

So. 30.03.03

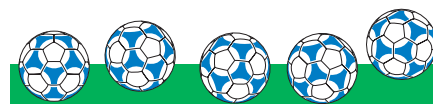
09.00 Uhr E-Jugend Annaburg
– Elbaue Süd

Sa. 05.04.03

10.00 Uhr C-Jugend Annaburg/Prettin
– PSV Wittenberg

Fr. 11.04.03

18.00 Uhr Alte Herren Annaburg
– Piesteritz



Beckhoff
– Hausverwaltung –
Tel. 05246/925110

Komfortable 2-Raum-Wohnung, 51 m²
im Dachgeschoss, mit Balkon, in Annaburg, Verler Weg 12
zu vermieten.

Besichtigung vor Ort:

Ralf Stassny · Tel.: 035385/21788

19. Annaburger Stadtmeisterschaft im Skat Pokal des Bürgermeisters für Horst Arndt

Am Sonntag, dem 23. Februar, wurde in der Gaststätte Sportlerheim die 19. Annaburger Stadtmeisterschaft im Skat durchgeführt.

32 Skatfreunde gingen bei diesem traditionellen Skathöhepunkt in unserer Stadt an den Start. Die besten Trümpfe hatte diesmal Horst Arndt in der Hand. Mit einer Punktzahl von 2709 erspielte er sich einen deutlichen, souveränen Sieg. Fast 400 Punkte war sein Vorsprung gegenüber dem Zweitplatzierten. Es liegt schon einige Jahre zurück, dass es einem Skatfreund gelungen war, sich bei einer Stadtmeisterschaft so deutlich durchzusetzen. Horst Arndt ist in Züllsdorf wohnhaft. Schon viele Jahre gehört er unserem Annaburger Skatclub an und hat dadurch das Startrecht für diese Meisterschaften.

Den zweiten Platz erspielte sich in diesem Jahr der ehemalige Annaburger Rainer Burkhardt, heute wohnhaft in Wartenburg. Auf Platz drei kam dann der erste "echte" Annaburger ein, und zwar konnte sich den Dietmar Komm erspielen.

Wie ausgeglichen das Starterfeld bei solchen Meisterschaften ist, wird daran deutlich, dass es lediglich 3 Skatfreunde schafften, sich erneut unter den ersten Zehn zu platzieren.

Und das waren sie, die ersten Zehn der 19. Stadtmeisterschaft.

1. Horst Arndt	2709 Punkte
2. Rainer Burkhardt	2334 Punkte
3. Dietmar Komm	2216 Punkte
4. Jupp Söllner	2134 Punkte
5. Herbert Jänchen	2107 Punkte
6. Detlef Grafe	2101 Punkte
7. Peter Saschowa	2035 Punkte
8. Lutz Schoof	1981 Punkte
9. Kurt Gründer	1864 Punkte
10. Danilo Walter	1804 Punkte

Als Bester der 1. Serie bzw. als Bester der 2. Serie wurden Horst Arndt und Herbert Jänchen mit Preisen geehrt.

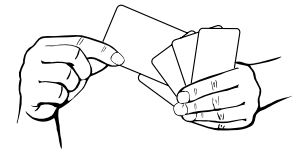
Ein Dankeschön unseren Sponsoren.

Auch die diesjährige Stadtmeisterschaft wurde durch Sponsoren aus unserer Stadt "angereizt". Alle Skatfreunde haben sich zu Beginn des Titelkampfes dafür bedankt mit einem dreifachen lautstarken "Gut Blatt". Ich möchte im Namen aller Skatfreunde allen Sponsoren nochmals herzlichen Dank sagen. Erst durch ihre Unterstützung war eine solch attraktive Preisgestaltung möglich.



Und das waren sie, die Sponsoren der 19. Stadtmeisterschaft

Stadtverwaltung Annaburg
Sparkasse Annaburg
Annaburger Porzellan GmbH
Fleischerei Reinknecht Inh. Karsten Hoffmann
Gasthof Dietze
Gaststätte Sportlerheim



Am 22. Februar 2004 wird die 20. Stadtmeisterschaft ausgetragen. Wir Skatfreunde hoffen, dass es zu dieser Jubiläumsmeisterschaft auch wieder mit dem "Anreizen" klappt.

Ein ganz besonderer Höhepunkt war für den Sieger die Pokalübergabe durch unseren Bürgermeister und Skatfreund Erich Schmidt, der auch diesmal wieder selbst mitreizte.

Der Skatclub "Annaburger Jungs" wünscht allen Skatfreunden weiterhin ein allzeit "Gut Blatt"

H. Jänchen, Vorsitzender



**Walter
Göttert**

*Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Liebe,
eine Zeit der Stille,
eine Zeit der Schmerzen, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Danke

für alle Verbundenheit, für die tröstenden und mitfühlenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für alle Zeichen der Liebe und Achtung. Besonderer Dank der Pflegestation des DRK Jessen und dem Bestattungsunternehmen Steffen Horn, Purzien.

Im Namen aller Angehörigen
Willi Göttert

Purzien, im Februar 2003